

per E-Mail

Rat der Stadt Detmold
Herrn Bürgermeister Frank Hilker

Telefon: 05231 22312
E-Mail: fraktion@spd-detmold.de
Web: www.spd-detmold.de

DE98 4765 0130 0001 7508 76
WELADE3LXXX

Sitzung des Rates am 26. Oktober 2021

Detmold, 12.10.2021

50er Zone Meiersfeld

Sehr geehrter Herr Hilker,
sehr geehrte Damen und Herren

Antrag:

Die SPD-Ratsfraktion beantragt, dass die Detmolder Verwaltung -zusammen mit Straßen NRW- die Senkung der Geschwindigkeit auf 50 km/h auf der *Remmighauser Straße* (B239) ab der Einmündung *Meiersfelder Straße* bis zum Ortseingang Remmighausen unverzüglich umsetzt.

Darüber hinaus beantragt die SPD-Ratsfraktion die Ansiedlung der Häuser an der *Remmighauser Straße* ab der Einmündung *Meiersfelder Straße* bis zum Ortseingang Remmighausen als geschlossenen Ortslage nach dem StrWG NRW auszuweisen und auszuschildern.

Begründung:

Seit den 1980er Jahren wurden diverse Anträge zur Reduzierung der Geschwindigkeit an dieser Stelle unternommen. Der erste Antrag des SPD-Ortsverein Eichholz Remmighausen wurde am 9. November 2004 gestellt. Die Situation vor Ort hat sich in den letzten 40 Jahren für die Anwohner*innen zunehmend verschlechtert. Wir sehen hier dringenden und erhöhten Handlungsbedarf.

Wir halten die aktuelle Geschwindigkeit von 70 km/h für wesentlich zu hoch. Links und rechts der Straße sind Wohnbebauungen vorhanden. An der Straße ist nur einseitig ein Gehweg vorhanden. Anwohner*innen ist es fast unmöglich, die Straße zu überqueren, um auf den Gehweg und an die Bushaltestellen zu gelangen. Fahrradfahrer*innen müssen die Straße nutzen, da kein Radweg vorhanden ist. Gerade in Richtung Nordring ist es für Fahrradfahrer*innen lebensgefährlich, da auf dieser Seite noch nicht einmal ein Randstreifen existiert.

Schulkindern der Grundschule in Remmighausen ist es nicht zumutbar, ohne Begleitung oder mit dem Fahrrad die Straße als Schulweg zu nutzen. Durch den

LKW-Verkehr der Bundesstraße entsteht eine erhebliche Sogwirkung. Der Weg stellt als Schulweg aus unserer Sicht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar.

Weiterhin entsteht durch den Verkehr eine erhebliche Lärmbelastung der Anwohner*innen. Daher wurde die Reduzierung der Geschwindigkeit auf 50 km/h durch den vom Rat der Stadt Detmold längst verabschiedeten Lärmaktionsplan schon vorgegeben.

An anderen Stellen der B239 ist eine Reduzierung auf 50km/h bereits, teilweise ohne eine direkte Wohnbebauung und mit vorhandenem Radweg, gegeben (nach Remmighausen in Richtung Horn-Bad Meinberg). Es ist nicht nachvollziehbar, warum das an der *Remmighauser Straße* nicht möglich sein sollte.

Nach dem StrWG NRW ist eine geschlossene Ortslage der Teil des Gemeindebezirks, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes oder ihr entzogenes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht. Damit sind aus Sicht der SPD-Ratsfraktion die Voraussetzungen für eine geschlossene Ortslage und eine entsprechende Beschilderung gegeben. Implizit ergibt sich damit eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h.

Weiterhin regen wir an, auf dem angegebenen Straßenabschnitt, dort wo die Grundstücksverhältnisse es zulassen, auf beiden Seiten geeignete Bäume zu pflanzen. Bei entsprechender Größe der Bäume würden diese das Lichtraumprofil begrenzen und das subjektive Fahrgefühl der Verkehrsteilnehmenden dahingehend beeinflussen, dass langsamer gefahren und somit die Verkehrssicherheit erhöht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Friedrich
-Fraktionsvorsitzender-